

14. Mai 2023 - 10:03

Grußwort des Presbyteriums an die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen

Ihr entscheidet - Ihr habt die Wahl.

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, liebe Eltern und Verwandte, liebe Gemeinde.

Mein Name ist Helga Trölenberg, ich bin Presbyterin der Martini-Gemeinde und Kirchmeister, das ist eine Art ehrenamtlicher Geschäftsführer der Gemeinde. Ich bin gebeten worden, im Namen des Presbyteriums ein Grußwort zu Euch und Ihnen zu sprechen.

Ich gratuliere Euch ganz herzlich zu Eurer Konfirmation und wünsche Euch...

„... für die Zukunft alles Gute ...“ Oder so ähnlich haben wir es innerlich vielleicht gerade ergänzt. Bei Gelegenheiten wie dieser denken wir fast automatisch an die Zukunft.

Auch in der Kirche, bei uns in der Gemeinde, wird gerade viel über die Zukunft nachgedacht. Ihr, die jungen Leute, seid die Zukunft der Kirche, so wird oft gesagt. Das stimmt nicht. Ihr seid mündige Mitglieder unserer Gemeinde. Ihr könnt in der Gemeinde jetzt für Euch selber sprechen und entscheiden. Ihr seid natürlich die Gegenwart der Kirche und unserer Gemeinde.

Ich hoffe natürlich, Ihr seid auch noch in 10 Jahren die Gegenwart der Kirche. Allerdings bin ich Realist. Die Wahrscheinlichkeit, dass Ihr in den nächsten 12 Monate einen Gottesdienst besucht, am ehesten zu Weihnachten, liegt im niedrigen einstelligen Bereich. Die Wahrscheinlichkeit, dass Ihr in den nächsten 10 - 15 Jahren aus der Kirche austretet, liegt aktuell bei mehr als 50 %.

Bei TikTok oder in Telegramm-Gruppen wird Euch erzählt, was Ihr tun müsst, um cool zu sein und dazu zu gehören. Sonst ist man kein Teil der Community. Wer will das schon? Niemand natürlich, auch kaum ein Erwachsener. Mit der Zeit werdet Ihr aber womöglich entdecken, dass es nicht darauf ankommt, die Erwartungen und Anweisungen anderer zu erfüllen, vielleicht habt Ihr es auch schon entdeckt.

Es kommt vielmehr darauf an, sich selbst kennenzulernen und sich dann treu zu bleiben. Zu sich zu stehen, auch wenn Ihr Euch verändert, und sich auch Eure Meinung ändert. Übrigens, auch Euer Glauben kann sich mit der Zeit verändern. Ihr werdet dann erfahren, dass man getroffene Entscheidungen auch wieder rückgängig machen oder auch ganz andere Wege einschlagen kann.

Ihr entscheidet das, Ihr habt die Wahl.

Solltet Ihr also irgendwann in Eurem Leben aus der Kirche ausgetreten sein und später, vielleicht sehr viel später, das Gefühl haben, es wäre gut, sich wieder in Richtung Glauben, Gemeinde oder Kirche zu orientieren – ist das möglich. Ihr könnt Euch wieder umentscheiden.

Ihr seid hier willkommen! Die Tür in unsere oder auch eine andere Gemeinde steht für Euch offen – immer.

Ihr entscheidet, Ihr habt die Wahl.

In diesem Sinne wünsche ich Euch im Namen des gesamten Presbyteriums für Euren heutigen Festtag alles erdenklich Gute, viel Freude, ein gutes Miteinander mit Euren Familien und Freunden und Gottes reichen Segen.

